Datenschutzhinweise für Helfer (Nachbarschaftshilfe)
Information über die Verarbeitung personenbezogener Daten
Quartiersmanagement der Stadt Buchloe (Art. 13 DSGVO)

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen
Stadt Buchloe
Rathausplatz 1
86807 Buchloe
Telefon: 08241 / 5001 - 0
E-Mail-Adresse: stadt@buchloe.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten
Die Beauftragte für den Datenschutz ist erreichbar unter:

Verwaltungsgemeinschaft Buchloe
Rathausplatz 1
86807 Buchloe

Telefon: 08241 / 5001 - 18
E-Mail: datenschutz@buchloe.de

3. Verarbeitungszwecke, Rechtsgrundlagen
a) Zwecke der Verarbeitung:

Ihre Daten werden dafür erhoben, um

- Hilfesuchenden Personen aus dem Gebiet der Stadt Buchloe Hilfsdienste zu vermitteln.
- Ihren Einsatz zu koordinieren, verwalten und abzurechnen
- Sie zu Veranstaltungen der Nachbarschaftshilfe einzuladen
- Ihnen Informationen zu schicken

b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung:

Ihre Daten werden auf Grundlage Ihrer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO verarbeitet.

4. Kategorie der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden
- Personenstammdaten (Anrede, Name, Vorname, Geburtsdatum, Anschrift und Kontaktdaten)
- Informationen zur Funktion und zum Ehrenamt

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten
Ihr Name und Ihre Kontaktdaten werden zur Vermittlung von Hilfsdiensten an die Hilfesuchenden weitergegeben. Ihre personenbezogenen Daten werden im Bedarfsfalle noch der VGem Buchloe sowie der gesetzlichen Unfallversicherung offengelegt.

Es findet keine Übermittlung an ein Drittland statt und ist auch nicht geplant.

6. Betroffenenrechte
Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen bei Vorliegen der Voraussetzungen folgende Rechte zu:
- **Auskunft, Art. 15 DSGVO**: Sie können jederzeit verlangen, dass wir Ihnen Auskunft darüber erteilen, welche personenbezogenen Daten wir von Ihnen wie verarbeiten.

- **Berichtigung, Art. 16 DSGVO**: Sie haben das Recht auf Berichtigung Ihrer bei uns unrichtig gespeicherten personenbezogene Daten.
- **Löschung, Art. 17 und 18 DSGVO**: Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen.
- Sie haben das Recht**, die Einschränkung der Verarbeitung** Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen. Das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung besteht in folgenden Fällen:
  - Wenn Sie die Richtigkeit Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten bestreiten, benötigen wir in der Regel Zeit, um dies zu überprüfen. Für die Dauer der Prüfung haben Sie das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen.
  - Wenn die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten unrechtmäßig geschah/geschieht, können Sie statt der Löschung die Einschränkung der Datenverarbeitung verlangen.
  - Wenn wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr benötigen, Sie sie jedoch zur Ausübung, Verteidigung oder Geltendmachung von Rechtsansprüchen benötigen, haben Sie das Recht, statt der Löschung die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen.
- **Datenübertragbarkeit, Art. 20 DSGVO**: Wenn Sie in die Verarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu.
- Jede betroffene Person hat das Recht **auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde** (Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz), wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden. Diesen können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen:

  Postanschrift: Postfach 22 12 19, 80502 München
  Adresse: Wagmüllerstraße 18, 80538 München
  Telefon: 089/212672-0
  Telefax: 089/212672-50
  E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de

7. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Falls Sie in die Verarbeitung eingewilligt haben und die Verarbeitung auf dieser Einwilligung beruht, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Der Widerruf kann gegenüber dem Quartiersbüro/Nachbarschaftshilfe formlos erklärt werden. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

8. Dauer der Speicherung der Daten

Die Verarbeitung von Daten erfolgt nur so lange, wie dies zur Bearbeitung der hier genannten Zwecke notwendig ist. Weiterhin kann es aufgrund geltender Rechtsvorschriften erforderlich sein, Daten über einen längeren Zeitraum (maximal 10 Jahre) zu speichern.

9. Pflicht zur Bereitstellung der Daten durch den Betroffenen

Es besteht keine Verpflichtung zur Angabe. Werden die personenbezogenen Daten nicht oder unzureichend bereitgestellt, kann dies die Bearbeitung durch das Quartiersbüro/Nachbarschaftshilfe behindern oder u.U. einen Einsatz als Helfer unmöglich machen.